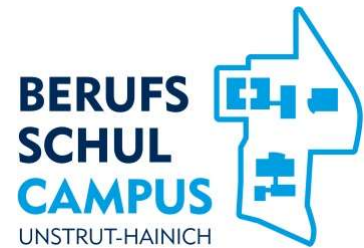


INFOBLATT

Zweijährige Höhere Berufsfachschule Sozialassistent*in



STAATLICHE BERUFSBILDENDE SCHULE

■ Soziales

Aufgaben und Ziele

Sozialassistent*innen sind Fachkräfte in sozialpädagogischen und pflegerischen Einrichtungen. Sie unterstützen den*die Erzieher*innen oder Altenpfleger*innen im erzieherisch-pflegerischen, künstlerisch-musischen und hauswirtschaftlichen Bereich.

Zugangsvoraussetzung

Voraussetzung ist der Realschulabschluss (10. Klasse) oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis.

Organisation und Unterricht

Die Ausbildung ist eine 2-jährige Vollzeitausbildung mit vorwiegend fachtheoretischem und fachpraktischem Unterricht. Im 1. Ausbildungsjahr finden zwei 14-tägige Praktika in Einrichtungen entsprechend der Einsatzmöglichkeiten und im 2. Ausbildungsjahr ein mehrwöchiges Prüfungspraktikum statt. Die Ausbildung endet mit schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfungen.

Abschlussprüfung

Am Ende der zweijährigen Ausbildung wird eine staatliche Abschlussprüfung durchgeführt. Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung:

„Staatlich geprüfte*r Sozialassistent*in“

Ergänzungsprüfungen in Mathematik, Deutsch, Englisch und ein anschließendes halbjähriges Praktikum ermöglichen die Zuerkennung der **Fachhochschulreife**.

Ausbildungsinhalte

Fachtheoretischer Unterricht:

- Ernährungslehre
- Hauswirtschaft
- Sozial- und Rechtskunde
- Gesundheitslehre
- Erziehungslehre
- Datenverarbeitung
- Kunst- und Werkerziehung
- Fest- und Feiargestaltung
- Musikerziehung

Allgemeinbildende Fächer

- Berufsethische Grundfragen
- Sport
- Deutsch
- Englisch

Fachpraktischer Unterricht in den Bereichen

- Haushalt
- Ernährung
- Pflege
- Erziehung

Wahlpflichtfächer

- Sprech-
erziehung
- Darstellendes
Spiel

Ergänzungs- unterricht

- Mathematik

Einsatzmöglichkeiten

- Hort
- Kindertagesstätte
- Alten- und Pflegeheim
- Sozialstation
- Heime/ Kinder und Jugendheim
- Ambulante Pflegedienste
- Behinderteneinrichtungen

Weiterführende Ausbildungsmöglichkeiten

Die Ausbildung zum*zur „Staatlich geprüften Sozialassistenten*in“ schafft die Zugangsvoraussetzung für die Fachschule Sozialpädagogik (Erzieher*in) bzw. Heilerziehungspflege. Des Weiteren besteht die Möglichkeit des Besuchs der einjährigen Fachoberschule (Gesundheit und Soziales) zum Erwerb der Fachhochschulreife.

Anmeldung

Anmeldetermin:	31. März eines Jahres
-----------------------	------------------------------

- Bewerbungsschreiben und Anmeldeblatt
- Lebenslauf in tabellarischer Form, aus dem der Bildungsweg hervorgeht
- Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses zum Realschulabschluss
- **beglaubigte Kopie** Realschulabschluss

Zum Ausbildungsbeginn müssen eingereicht werden:

- Nachweis über den Immunstatus lt. Biostoffverordnung (Hepatitis A + B, Masern/Mumps/Röteln usw.)
- **erweitertes** Führungszeugnis nach § 30a BZRG **nicht älter als 3 Monate zu Beginn der Ausbildung**
- Kopie eines **gültigen Gesundheitspasses**

Bewerbungsunterlagen sind zu richten an:

BERUFSSCHULCAMPUS Unstrut-Hainich
Sondershäuser Landstraße 39
99974 Mühlhausen

ZENTRALE

Telefon: 03601 450-0
Internet: www.bsc-uh.de

Abteilung Soziales

Telefon: 03601 450-112
Fax: 03601 450-113
E-Mail: sekretariat@bsc-uh.de